



Das Salomon Ludwig Steinheim-Institut für deutsch-jüdische Geschichte an der Universität Duisburg-Essen erforscht die Geschichte und Kultur der Juden im deutschen Sprachraum vom Mittelalter bis in die Gegenwart. Es ist Gründungsmitglied der Johannes-Rau-Forschungsgemeinschaft, der 15 landesgeförderte außeruniversitäre Forschungseinrichtungen in Nordrhein-Westfalen angehören, und seit 2011 im ehemaligen Rabbinerhaus in unmittelbarer Nachbarschaft der Alten Synagoge Essen ansässig.

Im Langzeitvorhaben „Steinerne Zeugen digital. Deutsch-jüdische Sepulkralkultur zwischen Mittelalter und Moderne – Raum, Form, Inschrift“ (<https://steinerne-zeugen.digital>) erforscht das Institut gemeinsam mit Kolleg:innen der Universität Bamberg eine Auswahl frühneuzeitlicher Friedhöfe aus dem deutschsprachigen Raum im Hinblick auf die Inschriften und die Materialität der Grabmale sowie deren topographische Anordnung. Dafür suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine wissenschaftliche Hilfskraft (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Unterstützung der Leitung und der Koordination des Vorhabens
- Mitwirkung bei der Organisation von Veranstaltungen, Workshops und Tagungen
- Unterstützung bei der Öffentlichkeitsarbeit (Pflege von Internetauftritt und Social-Media-Kanälen)

Ihr Profil:

- Aktuell MA-Studium (gern im Fach Geschichte oder Jüdische Studien)
- Sehr gute Computerkenntnisse über den sicheren Umgang mit Windows 10/11 und MS Office hinaus; Erfahrungen mit alternativer Software von Vorteil
- Gute Englischkenntnisse
- Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit und soziale Kompetenz

Die Arbeitszeit beträgt 10 Stunden in der Woche (ggf. teilbar); Vergütung in Anlehnung an die Sätze für wissenschaftliche Hilfskräfte an der Universität Duisburg-Essen. Die Stelle ist zunächst auf zwölf Monate befristet. Eine Verlängerung ist angestrebt.

Vielfalt in unserem Team ist eine Bereicherung. Darum freuen wir uns über die Bewerbung von Menschen mit Einwanderungsgeschichte und von Menschen mit Behinderung.

Bei Interesse schicken Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung in einer PDF-Datei (max. 6 MB) bis zum 31. August 2025 an <bewerbungen@steinheim-institut.org>. Für nähere Auskünfte steht Ihnen Frau Dr. Nicola Kramp-Seidel <szd@steinheim-institut.org> zur Verfügung.